

Lang: NComputing – Unternehmensprofil

NComputing ist ein international führender Anbieter für Desktop-Virtualisierungs-Lösungen. Mit über 50.000 Kunden und 2,4 Millionen installierten Arbeitsplätzen in 140 Ländern verzeichnet das Unternehmen mit Hauptsitz in Redwood City in Kalifornien (USA) das weltweit größte Wachstum im Bereich der Desktop-Virtualisierung. Seine einzigartigen, mehrfach ausgezeichneten und patentierten Lösungen - bestehend aus Zugangsgaräten der Serien L-Series (Ethernet), U-Series (USB) und X-Series (PCI-Karte) sowie der Virtualisierungssoftware vSpace - richten sich an große, kleine und mittlere Unternehmen, sowie an Schulen, Organisationen und kleine Teams.

Bis zu 30 Anwender parallel an einem PC

Das Ziel von NComputing ist es, das Arbeiten am Computer wesentlich unkomplizierter und kostengünstiger zu gestalten, so dass es überall und für Jedermann zugänglich und erschwinglich wird. Die Idee dahinter: Arbeitsplatzrechner sind mittlerweile so leistungsfähig, dass für die meisten Anwendungen nur ein Teil ihrer Rechenkapazität benötigt wird. NComputing bindet ungenutzte Rechenressourcen und ermöglicht es - mit einer Kombination aus Hardware und Software - bis zu 30 Usern parallel an einem Computer zu arbeiten. Über ein Zugangsgarät werden sämtliche Bildschirme, Tastaturen und Mäuse verbunden und mithilfe der Virtualisierungslösung vSpace betrieben. Für jeden zusätzlichen Nutzer fallen Kosten von weniger als 100 Euro an. So können Anwender, Unternehmen und Organisationen das Beste aus Ihren Servern und PCs herausholen.

Geringe Anschaffungskosten, einfache Administration, wenig Energieverbrauch

Zum Beispiel Schulen, die auf der ganzen Welt zu wenig Platz und vor allem zu wenig Geld für moderne Computersysteme haben. Mit Hilfe der einzigartigen und patentierten Lösung von NComputing sind sie in der Lage, all ihren Schülern die Arbeit an einem zentralen Computer zu ermöglichen. Und das zu erschwinglichen Kosten. Die Anschaffung ist deutlich günstiger als beim Erwerb entsprechender Einzelplatzrechner, die Administration wird vereinfacht, Stromverbrauch und Elektromüll drastisch reduziert.

Stark im Bildungs- und Non-Profit-Sektor

Die ideale Lösung also, um das Potenzial von PCs optimal zu nutzen: So setzen Schulen, Banken, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen in 29 afrikanischen Ländern auf die kostengünstigen Geräte von NComputing. Auch erhielt das Unternehmen vor Kurzem den Zuschlag bei der weltweit größten Ausschreibung im Bereich der Implementierung von Virtual-Desktop-Systemen. Diese wurde von der Indischen Sozialversicherungskasse ausgelobt und soll über 12 Millionen Menschen in Indien zugutekommen.

Stark im Unternehmensbereich

Aber nicht nur Bildungs- und Non-Profit-Organisationen, sondern auch Unternehmen und Organisationen wie Nike, Canon und World Trade setzen NComputing-Lösungen ein. Oder aber Industriebetriebe wie die Pollmeier Sägewerke aus Kreuzberg. Denn die Virtualisierungs-Systeme von NComputing eignen sich auch für den Einsatz unter engen Raumverhältnissen oder schwierigen Bedingungen bestens, zum Beispiel in Industriebetrieben, mit anspruchsvollen klimatischen Verhältnissen. Die Zugangsgaräte enthalten weder Prozessoren noch Speicher. Sie sind robust, zuverlässig und unkompliziert in der Bereitstellung und in der Wartung. Mit NComputing-Lösungen können Unternehmen ihren Platzverbrauch und ihre Stromkosten verringern, die Anschaffungskosten und den Administrationsaufwand verringern und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu Umweltschutz und Green IT leisten.

System-on-a-Chip-Lösung löst Performance-Probleme

Außerdem löst die System-on-a-Chip-Lösung von NComputing das Problem der Performance-Einbußen, die üblicherweise als Argument gegen den Einsatz von Desktop-Virtualisierungssystemen in Unternehmen angeführt werden. Die Lösungen von NComputing lassen sich nahtlos in heterogene IT-Infrastrukturen einfügen. Sie unterstützen sowohl Microsoft Windows als auch Linux und steigern die Rentabilität vorhandener Virtualisierungssysteme dank einer unkomplizierten Integration mit VMware-, Citrix- und Microsoft-Produkten. Nach

Einschätzung des Marktforschers Gartner wird die Zahl der Virtual Desktops von 500.000 (2009) auf 49 Millionen (2013) steigen. Außerdem sollen bis zum Jahr 2013 zehn bis 15 Prozent der im Unternehmenssektor eingesetzten PCs virtualisiert sein. Gute Voraussetzungen für NComputing, seine Marktführerschaft noch weiter auszubauen.

NComputing-Produkte im Überblick

- X-Series: Zugangsgeräte für das Bildungsumfeld, kleine Arbeitsgruppen, Grafik-intensive Tätigkeiten, Anschluss über PCI-Karte
- U-Series: Zugangsgeräte für das Schulumfeld, konzipiert für MS Multipoint Server 2010, USB-Anschluss
- L-Series: Zugangsgeräte für netzwerkbasierte Umgebungen, Ersatz für netzwerkbasierte Clients (ThinClient, FatClient, ZeroClient), Ethernet-Anschluss
- vSpace Desktop Virtualisierungssoftware